Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **51 (1971-1972)**

Heft 7: **Was soll aus Afrika werden? : Ein Kontinent auf der Suche nach seiner Zukunft**

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. phil. Daniel Bodmer, 8714 Feldbach, Schirmensee
Botschafter Dr. iur. Hans Karl Frey, Swiss Embassy, Cairo (VAR), Case Postale 633
Werner Holzer, D-8021 Icking/Isar, Kammerlweg 14
Janheinz Jahn, Schriftsteller, D-6101 Messel
Dr. iur. H. R. Jenny, 8702 Zollikon, Weltistrasse 15
Dr. phil. Horst Nägele, DK-6472 Kirkehörup (Dänemark), Majböl
lic. iur. Jürg Peyer, 8002 Zürich, Jenatschstrasse 3
Prof. Dr. iur. Roy Preiswerk, 1222 Vésenaz, 21 E Chemin de Mancy
Richard Reich, Redaktor, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927
Dr. phil. Rolf Urs Ringger, 8002 Zürich, Bederstrasse 82
Dr. phil. Fritz Rittmeyer, 8700 Küsnacht, Weinmanngasse 41
Prof. Dr. iur. Dietrich Schindler, 8702 Zollikon, Alte Landstrasse 44
Prof. Dr. phil. Max Silberschmidt, 8032 Zürich, Plattenstrasse 86

Hans Karl Frey wurde 1916 in Bern geboren, besuchte die Universitäten in Berlin und Bern und schloss seine Studien als Dr. iur. und mit dem bernischen Fürsprecherpatent ab. Im November 1942 in den Dienst für fremde Interessen des Politischen Departements eingetreten, wurde er 1945 in das reguläre Kader aufgenommen und sukzessive den Vertretungen in Vichy, Berlin und Wien zugeteilt. 1948 kehrte er nach Bern zurück. Nach einem Aufenthalt als erster Mitarbeiter in Köln wurde er im April 1961 der Botschaft in Washington als erster Mitarbeiter des Missionschefs zugeteilt. Zur Ausübung seiner Aufgaben als Berater für Rechts- und Wirtschaftsfragen des Präsidenten der Republik Rwanda im Rahmen der schweizerischen technischen Zusammenarbeit wurde ihm im Oktober 1963 ein Urlaub gewährt. Bis vor kurzem vertrat er unser Land als Botschafter in Kenia, Uganda, Rwanda, Burundi und Malawi, um jetzt dann als Chef der schweizerischen Botschaft in Kairo vorzustehen.

*

Werner Holzer wurde 1926 in Zweibrücken geboren. Er ist heute als Sonderkorrespondent grosser Zeitungen, u. a. des «Tages-Anzeiger» (Zürich) und der «Süddeutschen Zeitung» (München), für Fragen Afrikas und der Dritten Welt tätig, mit denen er sich schon seit fast zwei Jahrzehnten beschäftigt. Er kennt die meisten Staaten Afrikas und Südostasiens aus langer eigener Anschauung. Neben seiner journalistischen Tätigkeit publizierte er mehrere Bücher, u. a. «Das nackte Antlitz Afrikas» (1961) das mit dem «Europäischen Preis Cortina Ulisse» ausgezeichnet wurde, und 1967 «26mal Afrika» (Piper, München).

*

Janheinz Jahn wurde 1918 in Frankfurt am Main geboren. Er ist einer der besten Kenner Afrikas, dessen Werke in verschiedenen Sprachen verbreitet sind. Aus der umfangreichen Bibliographie seien hier erwähnt «Muntu – Umrisse der neoafrikanischen Kultur» (1958), «Durch afrikanische Türen – Erlebnisse und Begegnungen in Westafrika» (zuletzt in der Fischer Bücherei 1967) und «Geschichte der neoafrikanischen Literatur» (1966). Janheinz Jahn hat

sich nicht nur durch diese Darstellungen und eine grosse Zahl von Zeitschriftenaufsätzen um das Verständnis der modernen afrikanischen Kultur verdient gemacht, sondern vor allem durch seine Anthologien und Übersetzungen. So verdanken wir ihm – um hier nur eine Auswahl zu nennen – die Übertragung der Gedichte und Gesänge von Léopold Sédar Senghor, der Lyrik und Dramen von Aimé Césaire und mehrerer Romane der Dichter der jüngeren und jüngsten Generation.

*

Hans Jenny, geboren 1912, ist in Zürich aufgewachsen, studierte in London und Berlin und promovierte 1941 zum Dr. oec. an der Universität Zürich. 1945 Gründung einer eigenen Treuhandgesellschaft. Er befasst sich seit 1950 mit den ethnographischen, historischen, wirtschaftlichen und politischen Problemen Afrikas. Seither neun Afrikareisen, eine Israel- und eine Amerikareise. Publikationen: «Äthiopien, Land im Aufbruch» (Stuttgart 1957); «Israel» (München 1958); «Afrika ist nicht nur schwarz» (Düsseldorf 1961); «Südwestafrika, Land zwischen den Extremen» (Stuttgart 1966). Im Oktober 1971 erscheint bei Kohlhammer, Stuttgart: «Afrika kommt nicht mit leeren Händen».

*

Roy Preiswerk, Jahrgang 1934, studierte an der Universität Genf, an der University of Minnesota und am Genfer Institut universitaire de hautes études internationales. Er promovierte 1963 zum Doktor der Rechte und war anschliessend Mitarbeiter des Dienstes für technische Zusammenarbeit im Eidg. Politischen Departement. 1966 folgte er einem Ruf als Professor und Direktor des Institute of International Relations, University of the West Indies, Trinidad, und seit 1969 ist er Professor am Institut universitaire de hautes études internationales. Er publizierte u. a. «La protection des investissements privés dans les traités bilateraux», «Regionalism and Commonwealth», «Documents on International Relations in the Carribean».

In den kommenden Heften lesen Sie

Alexander Jetzer	Zum Thema «Mitbestimmung»
Klaus Urner	Neuerscheinungen zur Schweizer Zeitgeschichte
Emil Küng	Anspruchsniveau und Bedürfnisspirale
Hans Mayrzedt	Kritik der europäischen Integration
Gerda Zeltner	Strukturalistisch erzählen
Ernst Halter	Der logische Unfall (Erzählung)